



Kennzeichnungen von Rauchwarnmeldern

Worin besteht der Unterschied zwischen CE, Q-Label, VdS, Kriwan, DIN EN 14604 und DIN 14676?

CE-Zeichen



Das CE-Zeichen inkl. Prüfnummer und der Angabe „EN 14604“ besagt, dass das Produkt in Europa verkauft werden darf, trifft aber keine qualitative Aussage. Mit der CE-Kennzeichnung bestätigt der verantwortliche Hersteller die Konformität des Produktes mit den zutreffenden EU-Richtlinien und die Einhaltung der darin festgelegten wesentlichen Anforderungen.

VdS/Kriwan



In Verbindung mit den Prüfzeichen von VdS (Schadenverhütung GmbH in Köln) und Kriwan (Testzentrum GmbH in Forchtenberg) bietet das Qualitätszeichen „Q“ eine unabhängige und einheitliche Kennzeichnung von Qualitätsmeldern zur Orientierung am Markt. Voraussetzung für die Kennzeichnung mit dem "Q" (siehe unten) ist die Erfüllung der erhöhten Anforderungen aus der neuen vfdb-Richtlinie 14-01. Prüfungen werden von den oben genannten notifizierten Prüfinstituten durchgeführt.



DIN EN 14604 und DIN 14676



Die Europäische Produktnorm DIN EN 14604 legt Anforderungen, Prüfverfahren sowie Leistungskriterien für Rauchwarnmelder fest. Sie sind für Anwendungen in Haushalten oder für vergleichbare Anwendungen im Wohnbereich vorgesehen. Gemäß der Anwendungsnorm DIN 14676 müssen Rauchwarnmelder nach DIN EN 14604 zertifiziert sein.

Die Anwendungsnorm DIN 14676 regelt in Deutschland Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung von Rauchwarnmeldern. Diese Norm gilt für private Wohnungen und Räumen mit wohnungsähnlicher Nutzung und richtet sich an die für den Brandschutz zuständigen Behörden und Sachverständigen, Feuerwehren, Hersteller von Rauchwarnmeldern, Planer, Hauseigentümer und Bewohner.

Unsere Empfehlung: Qualitätsrauchwarnmelder mit Q-Label



Worin liegt der Unterschied zwischen einem Billiggerät und einem teureren Modell mit Q-Label?

Qualitätsrauchwarnmelder sind zuverlässiger und reduzieren Fehlalarme auf ein Minimum. Sie bieten Schutz gegen Eindringen von Staub, Schmutz und Insekten von außen, sonst eine häufige Ursache von Fehlalarmen. Qualitätsrauchmelder sind störsicher gegenüber elektromagnetischen Empfindlichkeiten (Trafos, Lampen, Funkgeräte und Mobiltelefone). Diese Geräte sind zuverlässig bei Temperaturschwankungen, u. a. beim Stoßlüften, erkennen Brandrauch aus jeder Richtung gleich schnell und sicher. Die hochwertigen Melder verwenden außerdem langlebige Bauteile, so dass ALLE Komponenten des Qualitätsrauchmelders, nicht nur die Batterie, auch 10 Jahre halten. Außerdem sind sie zum Hersteller rückverfolgbar.